

Blickpunkt Sonnenenergie



Newsletter 1/2025

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir freuen uns, Ihnen die neueste Ausgabe des Newsletters „Blickpunkt Sonnenenergie“ diesmal in einem frischen Gewand präsentieren zu dürfen. Dieses „neue Gewand“ ist unsere frisch bezogene Zentrale in Krumpendorf am Wörthersee, die ab sofort als Dreh- und Angelpunkt für unsere Aktivitäten sowie als Ausgangspunkt für viele spannende Projekte dient. Lesen Sie in diesem Newsletter mehr darüber und schauen Sie doch einmal vorbei, wenn Sie in der Nähe sind – wir freuen uns auf Sie!

Neben zahlreichen Projekten im In- und Ausland, die derzeit unsere Arbeitstage, Schreibtische und Terminkalender beleben, konnten wir im vergangenen Jahr auch einige Baustellen erfolgreich abschließen und neue Anlagen in Österreich in Betrieb nehmen. Lesen Sie in dieser Ausgabe über unsere Projekte in Untersinnerdorf (Oberösterreich) und Schläglmühl (Niederösterreich), wo wir jetzt ebenfalls saubere Energie aus Sonnenkraft erzeugen. Insgesamt betreiben wir in Österreich bereits über 30 Anlagen – und unser Ziel ist klar: Es sollen

noch viele weitere folgen!

Auch in der Finanzierung setzen wir weiterhin auf bewährte und innovative Wege. Unsere Unternehmensanleihen sind seit vielen Jahren eine solide Säule unseres Wachstums. In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen den Smart Bond genauer vor: Kein Wertpapierdepot, keine Spesen – dafür eine einfache und direkte Abwicklung bei uns

Führungsteams: Robin Hirschl (CEO), Thomas Rabensteiner (CTO) und Christoph Glanzer (CFO). Gemeinsam mit Gerhard Rabensteiner, unserem zweiten Gründer, setzen sie die Erfolgsgeschichte der PV-Invest fort und treiben den Wandel hin zu einer grünen und wirtschaftlich nachhaltigen Zukunft voran.

Außerdem erwartet Sie auf Seite 4 ein spannender Überblick zu



im Haus, wie Sie es von der Bürgerbeteiligung bereits kennen.

Nicht zuletzt hat sich auch personell einiges bewegt. Unser Gründer, Gesellschafter und Visionär Günter Grabner hat sich aus dem operativen Geschäft zurückgezogen und übernimmt nun die Rolle des Vorsitzenden des Gesellschafterbeirats. Die Geschäftsführung liegt in den Händen eines starken

den neuesten Entwicklungen bei Photovoltaikmodulen – ein Thema, das die Branche bewegt und die Zukunft prägt.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung!

Ihr Engagement und Ihre Begeisterung für unsere Projekte sind das Fundament, auf dem wir wachsen und gemeinsam die Energiewende voranbringen. Viel Freude beim Lesen und Entdecken!

PV-Invest eröffnet neues Headquarter mit Seeblick

Am 3. Oktober 2024 feierte die PV-Invest-Gruppe einen bedeutenden Meilenstein: die Eröffnung ihrer neuen Firmenzentrale in Krumpendorf am Wörthersee. Mit der Zusammenführung aller Abteilungen entstehen ideale Voraussetzungen, um die ambitionierten Ziele zu verwirklichen und den Wachstumskurs fortzusetzen.



Unsere neuen Bürohäuser oberhalb des Biomasseheizwerks in Krumpendorf

Die vier am Waldrand gelegenen Gebäude wurden unter Berücksichtigung der neuesten Standards in Bezug auf Energieeffizienz und Ressourcenschonung errichtet – ganz im Sinne der Firmenphilosophie. Die moderne Architektur aus natürlichen Materialien bietet den 30 Mitarbeiter:innen komfortable und funktionale Büroräume. Rund 130 geladene Gäste aus Politik, Wirtschaft und Kultur erfreuten sich bei der Einweihung des neuen Domizils nicht nur am köstlichen Buffet der Stiftschmiede Ossiach, sondern auch

an den Klängen der Musiker der Gustav-Mahler-Privatuniversität in Krumpendorf. Der neue Standort unterstreicht das dynamische Wachstum des Unternehmens und sein starkes Engagement für die Energiewende in Österreich. Dies betonte auch Landeshauptmann Peter Kaiser in seiner Ansprache. „Mögen Sie lange in Krumpendorf bleiben!“, meinte auch Bürgermeister Gernot Bürger, der sich hocherfreut über den Firmenzugzug zeigte. Durch den Abend führte Martina Klementin.



Thomas Rabensteiner, Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser, Christoph Glanzer und Robin Hirschl ©LPD Kärnten Dietmar Wajand

um des Unternehmens und sein starkes Engagement für die Energiewende in Österreich. Dies betonte auch Landeshauptmann Peter Kaiser in seiner Ansprache. „Mögen Sie lange in Krumpendorf bleiben!“, meinte auch Bürgermeister Gernot Bürger, der sich hocherfreut über den Firmenzugzug zeigte. Durch den Abend führte Martina Klementin.

WERBUNG: Diese Anzeige dient ausschließlich Werbezwecken. Anleger:innen sollten eine allfällige Investitionsentscheidung ausschließlich auf den im Zusammenhang mit dem öffentlichen Angebot erstellten und von der CSSF gebilligten Basisprospekt sowie den für die Emission anwendbaren Final Terms (der „Prospekt“) stützen der von der Luxemburgischen Finanzmarktaufsichtsbehörde (Commission de Surveillance du Secteur Financier - „CSSF“) gebilligt wurde. Der Prospekt wurde von der Emittentin gemäß den gesetzlichen Vorgaben auf ihrer Website „investor-relations“ <https://www.pv-invest.com/de/investor-relations/> unter <https://www.pv-invest.com/wertpapierprospekt> veröffentlicht und ist in den Geschäftsräumlichkeiten der PV-Invest GmbH, Hauptstraße 246, 9201 Krumpendorf am Wörthersee, während der üblichen Bürozeiten kostenfrei erhältlich.

WARNHINWEIS: Investitionen in Wertpapiere der Gesellschaft sind mit erheblichen Risiken bis hin zu einem teilweisen oder vollständigen Verlust des investierten Kapitals oder des Risikos, möglicherweise keine Rendite zu erhalten, verbunden. Insbesondere sollten Investoren die auf den Seiten 12 ff des Prospekts angeführten Risiken beachten. Die Investition fällt ferner nicht unter die gesetzlichen Einlagensicherungs- und Anlegerentschädigungssysteme.

Der PV-Invest Smart Bond 2024

Attraktive Rendite mit cleverer Absicherung

Der PV-Invest Smart Bond 2024 bietet eine innovative Möglichkeit, in den Ausbau unserer Sonnenkraftwerke zu investieren und gleichzeitig von den Vorteilen der erneuerbaren Energien zu profitieren. Für diese sogenannte Namensanleihe benötigen Sie kein eigenes Wertpapierdepot. Die Verwaltung erfolgt unkompliziert über ein Namensbuch, das von uns geführt und verwahrt wird.

5% Zinsen mit cleverer Absicherung

Der Erwerb des Smart Bonds ist denkbar einfach und transparent. Ähnlich wie bei der Bürgerbeteiligung von „Unser Kraftwerk“ bestellen Sie den Smart Bond direkt über die Website

von PV-Invest und erhalten anschließend alle notwendigen Dokumente. Für Sie fallen keinerlei Spesen oder Gebühren an!

**Kein Wertpapierdepot nötig
Einfache Abwicklung
Keine Spesen und Gebühren
www.pv-invest.com/invest**

Im ersten Jahr erhalten Sie eine fixe Rendite von 5%. Ab dem zweiten Jahr passt sich der Zinssatz jährlich dem 12-Monats-Euribor an. Ein Zinskorridor von 6% nach oben und 3% nach unten sorgen für eine solide Absicherung und kalkulierbare Wertentwicklung! So profitieren Sie ab dem Zeichnungstag ohne Sorgen von steigenden Zinsen und sind gleichzeitig vor starken Rückgängen geschützt.

Zusätzlich bieten wir auch heute wieder unseren bewährten Green Bond an, der auf 6 Jahre fix mit 5% verzinst ist. Die Abwicklung erfolgt hier über das eigene Wertpapierdepot.

Für Ihre Fragen zum Smart Bond stehen wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer +43 463 / 218073 zur Verfügung.

Als Unternehmer:in können Sie den investitionsbedingten Gewinnfreibetrag nach § 10 EstG (Einkommensteuergesetz) von bis zu 13% Ihres Jahresgewinnes in Anspruch nehmen und gleichzeitig einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz leisten.

Sonnenkraftwerk Untersinnersdorf Reitanlage Weidenhof

Im Herzen Oberösterreichs verwirklichten wir unser neues Sonnenkraftwerk auf dem Dach der Reitanlage Weidenhof. Mit einer Leistung von 167 kWp wird das Projekt Untersinnersdorf einen wichtigen Beitrag zur Energiewende leisten. Die Dächer der Reithalle werden sinnvoll genutzt, um sauberen Strom zu erzeugen. Die 376 installierten Solarpaneele werden jährlich rund 190.000 kWh Strom produzieren und damit 54 Haushalte mit umweltfreundlicher Energie versorgen.

Durch die Einspeisung des Stroms in das örtliche Stromnetz leistet das Projekt einen wichtigen Beitrag zur regionalen Energieversorgung. Gleich-



Reitanlage Weidenhof

zeitig wird die CO₂-Bilanz der Region verbessert, da durch die Nutzung der Sonnenenergie der Ausstoß von klimaschädlichen Treibhausgasen reduziert wird. Durch die Kombination von

Pferdesport und Sonnenenergie entsteht ein nachhaltiges Gesamtkonzept, das Vorbildcharakter für andere Projekte hat. Interessierte können sich ab 1.000 Euro an dem Projekt beteiligen. Die jährliche Vergütung beträgt auch hier 3%.

Sonnenkraftwerk Schlöglmühl

Im Bezirk Neunkirchen (NÖ) hat „Unser Kraftwerk“ ebenso ein neues Solarkraftwerk errichtet. Die Photovoltaikanlage besticht mit einer Leistung von 355 kWp bei 844 verbauten Paneelen und trägt damit zur nachhaltigen Energiegewinnung in der Region bei.

Neueste Entwicklungen in der Photovoltaik-Technologie

Ein Blick in die Zukunft der Solarenergie

Die Sonne als Energiequelle bietet enormes Potenzial! Die dafür nötigen Technologien entwickeln sich rasant weiter. Herkömmliche Photovoltaikmodule wandeln Sonnenlicht bereits heute effizient in Strom um. Gleichzeitig bringen uns Innovationen wie bifaziale Module, intelligente Speicherlösungen wie der grüne Wasserstoff einer nachhaltigen Energiewende immer näher.

Aktuelle Standard-Photovoltaikmodule bestehen meist aus monokristallinen oder polykristallinen Siliziumzellen. Viele von uns kennen und schätzen sie und haben sie bereits zu Hause in Betrieb. Die Module sind robust und haben eine lange Lebensdauer. Der Wirkungsgrad liegt derzeit bei etwa 22 % unter Standardtestbedingungen. Eine weitere Effizienzsteigerung wird aus heutiger Sicht am physikalischen Limit scheitern, daher investiert man in neue Materialien und Techniken.

Bifaziale Module sind in der Lage, Licht von beiden Seiten der Zelle einzufangen, was die Energieproduktion im Vergleich zu herkömmlichen Zellen steigert, insbesondere in Umgebungen mit reflektierenden Oberflächen wie Schnee, Wasser oder Sand. Auch bei PV-Invest installieren wir bei neuen Anlagen zumeist bifaziale Module.

Speichermöglichkeiten

Da die Sonne nicht durchgehend energiereiche Strahlen zu uns sendet, gilt den Speichermöglichkeiten und damit der Effizienzsteigerung ein großes Augenmerk!

Batteriespeicher

Für private Haushalte haben sich Lithium-Ionen-Batterien etabliert. Auch hier gibt es mit den Natrium-Ionen-Speichern eine vielversprechende Alternative, die jedoch noch nicht so ausgereift ist. Viele Unternehmen in der Branche der Erneuerbaren Energien beschäftigen sich aktuell ebenfalls mit

Batteriespeichern, diese sind allerdings so groß wie ein Schiffscontainer und können mehr oder weniger beliebig modular kombiniert werden. Wir untersuchen derzeit zwei Projekte in Österreich und



eines in Slowenien und möchten im Jahr 2025 die erste Anlage in Betrieb nehmen. Batteriespeicher sind als kurzfristige Speicher (d.h. für wenige Stunden) gut geeignet.

Für die Speicherung großer Strommengen, wie sie in Sonnen- oder Windkraftwerken entstehen, bedarf es jedoch anderer Lösungen. Österreich ist hier bevorzugt, da unsere zahlreichen Pumpspeicherkraftwerke quasi als „Batterie“ eingesetzt werden und den Strom auch saisonal speichern können. Dennoch werden zukünftig zusätzlich andere Systeme installiert werden müssen.

Grüner Wasserstoff

Vollständig klimaneutral, kein CO₂-Ausstoß bei der Produktion, Strom zu 100 % aus erneuerbaren Quellen, vielseitig einsetzbar als Energiespeicher – das sind die Attribute des „Grünen Wasserstoffs“! Derzeit sind die Produktionskapazitäten gering, was die Herstellung (noch)

sehr teuer gestaltet! Zudem liegt der Gesamtwirkungsgrad der notwendigen Prozesse (Strom – Wasserstoff – Strom) bei lediglich 30-40%. Dennoch, die Technik könnte zur Schlüsseltechnologie für die

globale Energiewende werden. Grüner Wasserstoff eignet sich nicht nur zur Dekarbonisierung von Industriezweigen, sondern bildet auch die Grundlage für synthetische Kraftstoffe und kann als Treibstoff für Schwerfahrzeuge, Flugzeuge und Schiffe dienen. Trotz der bestehenden Herausforderungen besitzt er das Potenzial, eine CO₂-reduzierte Zukunft entscheidend mitzugestalten. Grüner Wasserstoff soll die Lösung für die Dekarbonisierung vieler Anwendungen sein, es sind in den kommenden Jahren aber noch einige Hürden zu nehmen. Auch bei PV-Invest beschäftigen wir uns intensiv mit dem Thema und glauben, dass die Verknüpfung von Photovoltaik und grünem Wasserstoff ein Stück der Zukunft gehören wird.

Medieninhaber und für den Inhalt verantwortlich:

Unser Kraftwerk UK-Naturstrom GmbH,
Hauptstraße 246, 9201 Krumpendorf am
Wörthersee, Österreich